

Kurzzeichen: **nm3-2**, WS 14/15

Modulthema: Fächerübergreifende Lehr- und Lerndesigns

Credits (insgesamt): 5

Präsenzanteile (insgesamt): 2,5

Betreute Studienanteile gem. § 37 HG (insgesamt): 1,5

SWSt: (Präs. + Betr. Stud): 4,0

Übersicht über die im Modul beabsichtigten Lehrveranstaltungen:

Titel	Art der LV ¹⁾	Präsenzanteil ²⁾	Betreute Studienanteile gem. § 37 HG	SWSt insgesamt
Theorien des Lernens unter dem Aspekt des fächerverbindenden und fächerübergreifenden Unterrichts (1,0 ECTS)	V	0,5	0,5	1,0
Lernen in Fachdomänen A (2,0 ECTS)	S	1,0	0,5	1,5
Lernen in Fachdomänen B (2,0 ECTS)	S	1,0	0,5	1,5

¹⁾Art der LV: V (Vorlesung), S (Seminar), Ü (Übung), Pr (Praktikum) K (Kurs)

²⁾SWSt: Präsenz

Einzelbeschreibung der Lehrveranstaltung

Thema/Titel	Lernen in Fachdomänen B
zugehörig zu (Kurzzeichen des Moduls)	nm3-2
Bildungsziel(e)	Studierende sollen Ansprüche und Konzepte zeitgemäßen Lernens und Lehrens in der Sekundarstufe 1 kennen und mit der Unterrichtspraxis In Beziehung setzen können.
Bildungsinhalt(e)	<ul style="list-style-type: none">• Allgemeine didaktische Grundsätze als handlungsleitende Regulative der Unterrichtsgestaltung in der Sekundarstufe 1• Fächerverbindendes und fächerübergreifendes Zusammenwirken• Modelle der Fächerclusterung und fächerbezogener Allgemeinbildung für die Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen• Basis- und Erweiterungselemente im „Rückwärtigen Lerndesign“• Lernen und Wissenserwerb• Theorien des Lernen
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen	<p>Studierende</p> <ul style="list-style-type: none">• kennen allgemeine didaktische Grundsätze als Richtlinie zur Gestaltung von Unterricht.• vermögen Lernsettings im „Rückwärtigen Lerndesign“ zu konzipieren.• reflektieren den Musterwechsel von der Stoffvermittlung zum Kompetenzaufbau in Fächern und Fachdomänen.• verstehen wie Lern- und Lehrprozesse fächerübergreifend rückwärts gestaltet werden.• kennen Lernbegriffe aus der Sicht unterschiedlicher Wissenschaftsbereiche.• reflektieren unter dem Gesichtspunkt unterschiedlicher Lerntheorien Kom-

	<p>plexität, Strategien und Stile des Lernens.</p> <ul style="list-style-type: none"> • reflektieren den eigenen Lernbegriff und den Habitus einer lernseitigen Orientierung.
Lehr- und Lernformen	Seminaristisches Arbeiten. Vortrag und selbsterfahrungsorientierte Diskussion im Wechsel. Fachdidaktische Beratung und Anregung. Komplexe Lehrmethoden. Methodische Grundformen: Darbieten, Anleiten/Anregen, Erheben, Nachvollziehen, Erproben, Leisten. Selbststudium.
Präsenz	75%

Prüfungsmodalitäten

nach Vorgabe der PH-Online Kriterien (nur primäre Art des Leistungsnachweises)

Beurteilungen der einzelnen Lehrveranstaltungen:

	Titel der Lehrveranstaltung	Art des Leistungsnachweises ⁴	Beurteilung ⁵
1.	Lernen in Fachdomänen B	i.p.	Note

Lernen in Fachdomänen nm3-2

Nähere Beurteilungskriterien:

Anforderungen

- ◆ Besuch der Lehrveranstaltung im Ausmaß von **mindestens drei Vierteln** der tatsächlich gehaltenen Unterrichtseinheiten.
- ◆ Besuch der Lehrveranstaltung die im Turnsaal abgehalten werden (siehe Termine) in entsprechender **Turnbekleidung** ohne verletzungsgefährdende Gegenstände am Körper (Uhren, Ringe, Armreifen, Kettlerl, Ohrringe, etc.).
- ◆ Aktive **Mitarbeit** in den Lehrveranstaltungen (immanenter Prüfungscharakter ip).
- ◆ Entwicklungsportfolio für den Seminarbeitrag (laufende Berichterstattung über den Arbeitsprozess)
- ◆ **Seminarbeitrag - Abgabetermin** ist die **vorletzte LV** – aus dem Themenbereich „Bewegungs- und Sportunterricht planen“. Nähere Informationen im Laufe des Semesters (gemeinsamer Prozess)

Mögliche Themenbereiche:

Struktur: Planungskonzepte – Planungsbereiche - Planungsmittel

Struktur: Voraussetzungen – Was – Wie

Struktur: Einstieg – Grundidee – Variation – Steigerung – Ausklang

Struktur: Ziele – Ausgangslagen – Methoden

Exemplarisch: Didaktische Analyse, Sachanalyse, Bedingungsanalyse, Organisatorischer Rahmen, Ergebnissicherung, Individualisierung/Differenzierung, Planungshilfen an Universitäten/Hochschulen,....

Bsp.: Planungsmodelle der allgemeinen Didaktik (z.B. Zumsteg oder Klafki, vgl. Döhring/Gissel Kapitel 2) als Grundlage für die Planung des Sportunterrichts;

Bsp.: Methodik im Sportunterricht (vgl. Kapitel 4 – Messmer)

Termine im WS 2014/15:

1. 07.10.14 - HS1
2. 21.10.14 - HS1 GÖD
3. **04.11.14 – TS (Gymnastikreifen), Brennball, Inselball, Würfellauf, Schatzrauben, Teppichfliesen, Zirkel, Klettscheibe**
4. 04.11. HS 1, 17:25 Uhr (Vorverlegung vom 27.01.)
5. 18.11.14 – HS1
6. **02.12.14 – TS (Stelzen, Balanceboard, Bumerang, Frisbee, MFT, ??) Sprossenwand**
7. **16.12.14 – HS1**
8. 13.01.15 – TS: entfällt – Ak Saalbach Hinterglemm
9. **27.01.15 – HS1 (vorverlegt am 04.11.)**